Stadt Einbeck
DER ORTSBÜRGERMEISTER

Protokoll

Sitzung des Ortsrates in der Ortschaft Kreiensen

Sitzungstermin:	Dienstag, 27.08.2024
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Kreiensen, Raum Nr. 4, Am Plan 4, OT Kreiensen, 37574 Einbeck

Anwesend

Vorsitz

Oliver Rieger

Mitglieder des Gremiums

Axel Ambrosy
Heiko König
Michael Kusch

Verwaltung

Simone Engelhardt

Abwesend

Mitglieder des Gremiums

Hans-Henning Eggert	fehlt
Hans-Lothar Gute	fehlt
Nadine Seifert-Doods	fehlt

Beratende Ortsratsmitglieder

Frank Doods	fehlt

Gäste:7 Zuhörer*innen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	
2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.05.2024	
3	Mitteilungen	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Nutzung der EinbeckGo-App für die Ortschaften; hier: Kostenbeteiligung	2024/1553 ungeändert beschlossen
6	Zuschüsse an Vereine und Verbände; hier: Leinewiesenlauf	
7	Sachstand Hartplatz Kreiensen	
8	Grünschnitt innerhalb der Ortschaft	
9	Bürgersteig Gandebrücke, Kreiensen	
10	Befestigung des Seitenstreifens Gehweg Akazienstraße-Erlenweg	
11	Anfragen der Ortsratsmitglieder	
12	Einwohnerfragestunde	

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorstehende Tagesordnung wird einvernehmlich angenommen.

2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.05.2024

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

3 Mitteilungen

Ortsbürgermeister Rieger:

Seit der letzten Sitzung wurden folgende Termine wahrgenommen:

• 11.06.2024 Treffen mit einem Vertreter des SG III.3- Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadtverwaltung Einbeck zum Bürgerhaus. Hierbei ging es um den Schimmelbefall im WC des Jugendraumes, die sanierungsbedürftige Fassade des Bürgerhauses und den Pflanzenbewuchs auf der Ostseite bis in das Dachgesims. Das Bürgerhaus steht auf einem sehr sumpfigen Untergrund, was dazu führe, dass sich das Gebäude in einigen Bereichen erheblich setze. Der Ortsrat sehe hier einen dringenden Handlungsbedarf.

• 12.06.2024 Treffen mit einem Vertreter des SG III.4- Straßen- und Grünflächenmanagement. Hier wurde unter anderem das Thema Absenkung Bismarckweg-Bahnhofsstraße besprochen und auch ca. 2 Wochen später umgesetzt. Außerdem wurde die Bahndurchfahrt im Bereich Bibelstraße – Kastanienallee - Eikestraße besichtigt, weil hier der Bitumen extrem beschädigt ist. Auch über den Tunnel am Fußgängerdurchgang wurde gesprochen. Das Stromkabel wurde immer noch nicht in die Erde eingebracht. Hier bestehe die Möglichkeit,
die Leitung eventuell bei der Straßenerneuerung durch die Straße zu legen.

• 22.06.2024 Treffen mit Hans-Lothar Gute am Bahnhof (Umsetzung der Tafel)

• 25.06.2024 fand um 17:30 Uhr am Bahnhof Kreiensen die Enthüllung der Erinnerungstafel an das Eisenbahnunglück vom 31. Juli 1923 statt.

• 25.06.2024 1. Treffen im Bürgerhaus für das Weihnachtsfest 2024

• 03.07.2024 Treffen mit der Jugendpflegerin der Stadt Einbeck)

• 10.07.2024 Treffen mit dem Archivar der Stadt Einbeck am Bürgerhaus, um dort alte Wirtschaftsbücher zu begutachten.

4 Einwohnerfragestunde

Es werden Fragen zur Pflege der Grünfläche und der Bäume am Ahornweg zwischen Weg und Spielplatz gestellt. Der Ortsrat weist darauf hin, dass der Baumbestand bereits bei Erwerb des Grundstücks vorhanden war und mittlerweile ein schützenwertes Alter und Höhe erreicht habe. Zwei Einwohner weisen auf vergessene Baken der Fa. Goetel im Bereich Hainbergring70 und der Fußgängerbrücke am Bahnhof hin,wobei der Weg am Hainbergring seit über einem Jahr noch nicht gerüttelt wurde. Verschiedene Einwohner thematisieren die fehlenden Grünschnittarbeiten im Bereich Hainbergshöhe und Hainbergstraße, so dass dort

die Büsche in den Gehweg ragen. Der Ortsrat bittet den Ordnungsdienst hier tätig zu werden.

Ein Einwohner bittet den Ortsrat bei der Diskussion des TOP 10 den Wunsch der Anwohner nach einem einheitlichen Bild zu berücksichtigen.

---

5 Nutzung der EinbeckGo-App für die Ortschaften; hier: Kostenbeteiligung **2024/1553**

Zum Start des Smart City Projektes wurden die Ortschaften nach ihren Wünschen an das Projekt befragt. Aus fast allen Ortsräten wurde der Wunsch nach einem einheitlichen und finanziell erschwinglichen Kommunikationstool geäußert, mit dem in den Ortschaften miteinander, aber auch zwischen den Ortschaften kommuniziert werden kann. Nach einer sehr intensiven Prüfphase wurde mit der jetzt ausgewählten App die Voraussetzung hierfür geschaffen. Um das Projekt jedoch langfristig zu sichern, ist eine finanzielle Beteiligung der Ortschaften an den jährlichen Kosten in Höhe von derzeit 4.440,- € ab dem Jahr 2027 erforderlich. Angedacht ist hierfür ein nach Einwohner(inne)n gestaffelter Betrag, der sich für die Ortsräte wie folgt gestalten würde:

bis 200 Einwohner*innen: 50,- € / Jahr (7 Ortschaften) = 350,- €
bis 300 Einwohner*innen: 100,- € / Jahr (5 Ortschaften) = 500,- €
bis 500 Einwohner*innen: 150,- € / Jahr (8 Ortschaften) = 1.200,- €
bis 600 Einwohner*innen: 200,- € / Jahr (2 Ortschaften) = 400,- €
ab 600 Einwohner*innen: 250,- € / Jahr (8 Ortschaften) = 2.000,- €

Fehlbeträge, die sich daraus ergeben können, dass einzelne Ortschaften die EinbeckGo-App nicht nutzen möchten oder zusätzlich anfallende Kosten, die ggf. aus Wartungskosten oder Preissteigerungen resultieren, werden vom Sachgebiet I.1 (Zentrale Dienste) der Stadtverwaltung finanziert.

Erläuterungen zu den haushaltsrelevanten Auswirkungen:

Die Kosten werden in Höhe der oben genannten Beträge ab 2027 aus den Ortsratsbudgets übernommen. Fehlbeträge werden aus dem Haushaltsansatz im Bereich Zentrale Dienste gedeckt. Bei Beteiligung aller Ortschaften wird eine Kostendeckung erreicht.

Der Ortsrat vertritt die Auffassung, dass sich Kreiensen im Zeitalter der Digitalisierung nicht ausschließen sollte.

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Kreiensen nutzt zukünftig die Einbeck-Go-App als Kommunikationstool und stellt hierfür ab 2027 einen Betrag in Höhe von 250 € jährlich aus seinem Ortsratsbudget zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6 Zuschüsse an Vereine und Verbände; hier: Leinewiesenlauf

Der Leinewiesenlauf in Greene findet in diesem Jahr am 4. September statt. In den Vorjahren wurde pro Kind, das in Kreiensen zur Schule geht und dort startet, ein Beitrag von 2,50 € Startgeld bezuschusst. Die Anzahl der Kinder wird an die Verwaltung weitergegeben, damit diese den Zuschuss überweisen kann.

Beschluss:

Der Ortsrat übernimmt aus seinem Budget einen Betrag in Höhe von 2,50 € pro Kind, das beim Leinewiesenlauf startet und in Kreiensen zur Schule geht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	1	0

7 Sachstand Hartplatz Kreiensen

Sowohl das Geländer als auch der Zaun befinden sich in einem desolaten Zustand, so dass hier Handlungsbedarf bestehe. Auf 133 m müssten 37 Stelen ausgetauscht werden. Die Fundamente seien jedoch noch intakt und könnten weiterverwendet werden.

Der Zaun, der sich in der Parallele zur Straße der Kieskuhle befindet, wurde bewusst zerstört, so dass auch hier eine Reparatur erforderlich sei.
Für diesen Zaun werde man ein Angebot des Kommunalen Bauhofes einholen. Zuvor müssen jedoch in diesem Bereich die Sträucher zurückgeschnitten werden, die bereits in den Zaun ragen.

Beschluss:

Der Bauhof wird beauftragt, einen Kostenvoranschlag für die Reparaturarbeiten am Zaun vorzulegen und den Grünschnitt im Bereich der Kieskuhle am Hartplatz vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

8 Grünschnitt innerhalb der Ortschaft

Derzeit erreichen den Ortsbürgermeister sehr viele Anfragen bezüglich der Grünpflege in Kreiensen. Der Ortsbürgermeister weist darauf hin, dass diesbezüglich ein Gespräch mit dem Kommunalen Bauhof stattfinden solle, indem die Einzelheiten der Beauftragung im Rahmen des Pauschalangebotes besprochen werden.

Ortsbürgermeister Rieger weist auf die Aktivitäten der Orts- und Heimatpflege hin, die grundsätzlich bereit seien, die Pflege bestimmter Bereiche zu übernehmen. Grundsätzlich bestehe für interessierte Anwohner auch die Möglichkeit, eine Pflegepatenschaft für bestimmte Bereiche zu übernehmen.

Seitens der Vertretung der Ortsheimatpflege kommt der Hinweis, dass von dort nur die Bereiche übernommen werden, die nicht im Leistungsspektrum des Kommunalen Bauhofes seien.

9 Bürgersteig Gandebrücke, Kreiensen

Ortsbürgermeister Rieger führt aus, dass der Bürgersteig an der Gandebrücke Richtung Billerbeck abgefahren sei. Die Ursache hierfür sehe er in der Nutzung der Straße durch LKWs, für die die Straße aufgrund ihrer Breite nicht ausgelegt sei. Im Ortsrat bestehe daher dahingehend Einigkeit, dass die Verwaltung prüfen solle, ob es möglich sei, den Bereich der Gandebrücke für alle LKWs über 7,5 t zu sperren, die nicht Anlieger sind, und den Verkehr weiträumig umzuleiten.

10 Befestigung des Seitenstreifens Gehweg Akazienstraße-Erlenweg

Dem Ortsrat liege ein Angebot für die Pflasterarbeiten in diesem Teilbereich des Weges vor. Nunmehr haben die Anwohner darum gebeten, auch die Einfahrten in die Pflasterarbeiten einzubeziehen, damit die ganze Fläche einheitlich gestaltet wird. Da auch diese Bereiche in der Zuständigkeit des Ortsrates liegen, wird die Verwaltung gebeten, hier ein ergänzendes Zusatzangebot für diese Bereiche einzuholen, so dass in der nächsten Sitzung eine Entscheidung getroffen werden könne.

11 Anfragen der Ortsratsmitglieder

Ortsratsmitglied König erkundigt sich nach den Zusatzschildern in der Heinrich Sohnreystraße. Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass diese im Zuge der Erneuerung der Straßenschilder angebracht werden.

Ortsratsmitglied Kusch erkundigt sich, ob der Ortsrat auch in diesem Jahr eine Wunschbaumaktion durchführen möchte und bietet an, hierfür die Verantwortung zu übernehmen.

Ortsbürgermeister Rieger bittet darum, eine transparente Zugangsregelung für den Jugendraum zu schaffen.

12 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner geht nochmals auf das Thema Grünflächenpflege ein. Hier bittet der Ortsbürgermeister darum, zunächst einmal den Ortstermin mit dem Kommunalen Bauhof abzuwarten.

Oliver Rieger Vorsitz	Simone Engelhardt Protokollführung